

ANTRAG

An Herrn
Oberbürgermeister
Dieter Reiter

Rathaus, Marienplatz 8, 80331 München



25.11.2024

Sofortiger Stopp des Rückbaus des Kernkraftwerkes Isar 2

Die Landeshauptstadt München setzt sich bei den Stadtwerke München GmbH sowie bei Preußen Elektra/Eon für einen sofortigen Rückbaustopp des Kernkraftwerkes Isar 2 bis nach der Bundestagswahl ein.

Begründung:

Es wird am 23. Februar 2025 Neuwahlen des Deutschen Bundestages geben. Mit dem Scheitern der Ampel-Bundesregierung ist auch der Ausstieg aus der Kernenergie gescheitert. Eine Mehrheit der Deutschen lehnt derzeit den Ausstieg aus der Kernenergie ab, weil diese die Stromversorgung in Deutschland sicherer und billiger machen würde und zudem den CO₂-Austoß reduzieren würde. Das Kernkraftwerk Isar 2 war in den letzten 20 Jahren regelmäßig das leistungsstärkste Kernkraftwerk der Welt, so dass es ein schwerer energiepolitischer Fehler war, dieses abzuschalten. Um unnötige Kosten zu vermeiden und einer neuen Bundesregierung die Möglichkeit zu einem Wiedereinstieg in die Kernkraft zu geben, sollte unverzüglich ein Rückbaustopp von Isar 2 erfolgen.

Prof. Dr. Hans Theiss (Initiative)
Stv. Fraktionsvorsitzender

Hans Hammer
Stadtrat

Dr. Evelyne Menges
Stv. Fraktionsvorsitzende